



 **Universität Trier**

2. deutscher Workshop

European Language Resource Coordination (ELRC)

Der urheberrechtliche Rahmen des Bereitstellens von Texten: Problemstellungen und Lösungsansätze

Prof. Dr. Benjamin Raue

Professur für Zivilrecht, insbesondere

Recht der Informationsgesellschaft und des Geistigen Eigentums

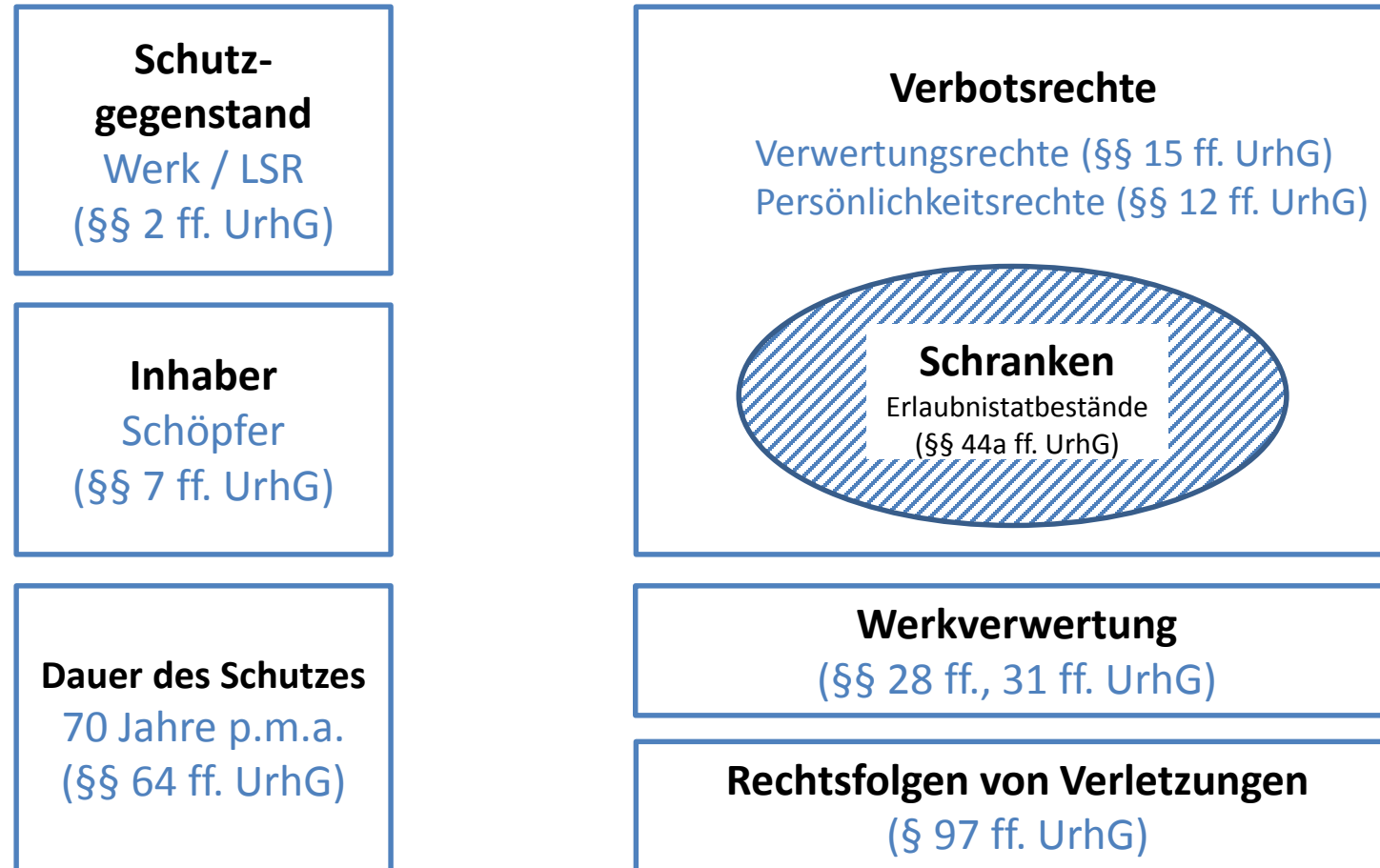
| Disclaimer

- Schematische und vereinfachte Darstellung
- Deutsche Rechtslage
- Kann individuellen Rechtsrat nicht ersetzen



Exkurs: Das Urheberrecht *in a nutshell*

| Struktur des Urheberrechts



Urheberrecht (im weiteren Sinne)

Urheber-
rechtsschutz
für
Sprachwerke
(UrhR i.e.S.)

Verwandte Schutzrechte u.a.

Lichtbilder
(§ 72 UrhG)

Tonträger-
herstellerrecht
(§ 85 UrhG)

Filmhersteller
/
Laufbildschutz
(§§ 94 f. UrhG)

Datenbank-
hersteller
(§ 87a UrhG)



Rechte an Texten

| Überblick: Rechte an Texten



Persönlichkeitsrechte
Dritter



Urheberrecht



Leistungsschutzrechte



...



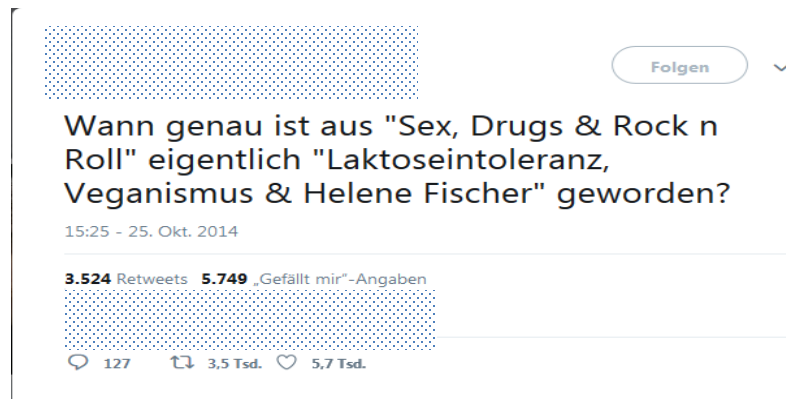
Datenbankrecht

Urheberrecht an Schriftwerk (§ 2 Abs. 1 Nr. 1 UrhG)

Faustformel:
längere, nicht
ganz triviale
Texte sind
geschützt

- **Persönliche geistige Schöpfung**
 - » bei zweckfreien Texten geringe Anforderungen („kleine Münze“)
 - » bei Gebrauchstexten höher
 - » EuGH Rs. 5/08 - InfoPac: 11 Wörter *können* geschützt sein
- **Bearbeitungen** (zB nicht triviale Übersetzungen) erhalten *eigenes* Urheberrecht (§ 3 UrhG)

| Beispiele



Tweet

[LG Bielefeld, Beschluss vom 03.01.2017, Az. 4 O 144/16](#)



Anagramm

Adolf Hitler – Folterhilda
KG GRUR 1971, 368

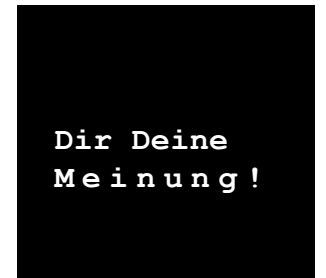


Bild Dir Deine Meinung

OLG Hamburg
NJW-RR 1999, 1060

| Überblick: Rechte an Texten



Persönlichkeitsrechte
Dritter



Urheberrecht



Leistungsschutzrechte



...



Datenbankrecht

Schutzumfang

- nicht die einzelnen Elemente
- nur die Datenbank gegen „wesentliche Entnahme“

sui generis Datenbank (§ 87a ff. UrhG)

- „wesentliche **Investition**“ für Beschaffung, Überprüfung oder Darstellung *oder*
- „wesentliche **Änderung**“ einer bestehenden Datenbank

Investition

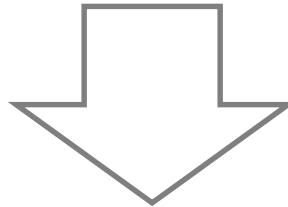
- Kosten für das Sammeln und Ordnen bereits vorhandener Daten
- (+) Für die **Aufbereitung des Datenbestandes**, die Konzeption von Verknüpfungen und die Erarbeitung von Abfrageoptionen
- (-) **nicht** jedoch die **Mittel**, die eingesetzt werden, um die **Elemente zu erzeugen, aus denen der Inhalt einer Datenbank besteht**



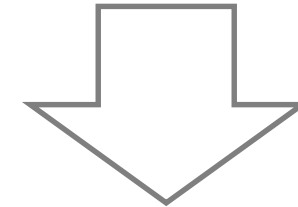
Bereitstellen von Texten

| Verwertungshandlungen

**Onlinestellen greift in das Recht der öffentlichen
Zugänglichmachung ein (§ 19a UrhG/§ 87b UrhG)**



**Gestattung des
Rechteinhabers**



**urheberrechtliche
Schranke
(= Erlaubnistatbestand)**

Datenbankrecht

| **Gestattung des Rechteinhabers**

| **Urheberrecht**

der **Investor**
(§ 87a II UrhG)

Nach dem **Schöpferprinzip** des deutschen Urheberrechts nur der **Autor (§ 7 UrhG)**

Arbeit-/Dienstgeber erhält ohne ausdrückliche Vereinbarung nur Nutzungsrechte, die er für die Erfüllung seiner Aufgaben benötigt

Lösung: Ausdrückliche **Vereinbarungen** mit Mitarbeitern / Auftragnehmern
→ **aktives Rechtemanagement**

| Schranke: Amtliche Werke (§ 5 UrhG)

- **Abs. 1: stets gemeinfrei**
 - » Gesetze, Verordnungen, amtliche Erlasse
 - » Bekanntmachungen
 - » Entscheidungen (auch amtliche Leitsätze)
- **Abs. 2: Eingeschränkter Schutz**
 - nur Änderungsschutz und Quellenangabe
 - » amtliche Werke (stammt von Bediensteten des Amts)
 - » veröffentlicht
 - » zur allgemeinen Kenntnisnahme bestimmt
 - » BGH: besonderes Veröffentlichungsinteresse gerichtet auf Nachdruck oder sonstige Verwertung der Informationen durch Private
 - » Nicht: Dokumente für den internen amtlichen Gebrauch, Werke der Öffentlichkeitsarbeit



Weiterlizenzierung

| CC-Lizenzen

- **freie Nutzung**, nur wenn **Lizenzvoraussetzungen** eingehalten werden
- auflösend bedingte Rechtseinräumung
- wenn auch nur **eine** Lizenzbestimmung nicht eingehalten wird, entfällt das Nutzungsrecht

Problem

- Einige Bedingungen passen nicht (Hinweis und Link auf Lizenz)
- Es herrscht bei vielen Bedingungen Rechtsunsicherheit über ihre Auslegung (was ist non-commercial? Wie weit reicht Pflicht zur Lizenzierung unter gleichen Bedingungen? ...)
- Vgl. OLG Köln, [Urt. v. 31.10.2014 - 6 U 60/14](#)

Lösung

- weniger restriktive Lizenzbedingung verwenden, die an Zweck angepasst ist, möglichst breite Nutzung der Daten sicherzustellen

Ende

Kontakt:

Prof. Dr. Benjamin Raue

Professur für Zivilrecht, insbesondere
Recht der Informationsgesellschaft und
des Geistigen Eigentums

Universität Trier

D-54286 Trier

E-Mail: iplaw@uni-trier.de

Twitter: [@benjamin_raue](https://twitter.com/benjamin_raue)